

DE

Gebrauchsanweisung**Produktsbeschreibung**

Zetubit Plus Silicone ist eine sterile Saugkomresse für die Behandlung von mittelstark bis stark exudierenden Wunden. Dank der Silikonwundabschicht lässt sie sich einfach anlegen und nahtlos schließen, attraumatisch entfernen. Die Saugkompresso nimmt Exsudat auf und bindet es.

Zusammensetzung

Zetubit Plus Silicone besteht aus einer Saugkompresso aus Zellulose und superabsorbierendem Polycyclat, die Exsudat aufnehmen und binden kann. Die Wunde zugedeckt wird mit einem dünnen Silikonfilm, der ein einfaches Anlegen der Saugkompresso ermöglicht und die Entfernung der Wunde erleichtert. Der Verbandwechsel erfolgt attraumatisch aus einem grünen Polypropylen-Blatt, das hydrophob, aber gleichzeitig luftdurchlässig ist und die Gasausstausch ermöglicht.

Eigenschaften und Wirkungsweise

Zetubit Plus Silicone nimmt Exsudat auf und bindet es in der Saugkompresso. Die mikroadhesive Silikonwundabschicht verhindert ein Verschrumpfen der Saugkompresso und erleichtert das Anlegen. Der Verbandwechsel erfolgt attraumatisch und nahtlos schließen.

Zweckbestimmen

Zetubit Plus Silicone ist eine sterile, superabsorbierende Saugkompresso für den Einlagenwechsel mit einer Silikonwundabschicht zur Längsbehandlung verletzter Hände bei akutem und chronischen Wunden mit einer mäßigen bis hohen Exsudation. Das Produkt wird durch medizinische Fachärzte ausschließlich bei Erwachsenen im klinischen Umfeld und der häuslichen Pflege angewendet und kann mit lokalen Antiseptika, primären und sekundären Wundauflagen oder Kompressionsbinden kombiniert werden.

Indikation

Zetubit Plus Silicone eignet sich für die Behandlung von mittelstark bis stark exsudierenden Wunden: akute Wunden (Verbrühen, Verbrennungen, postoperative Wunden) und chronische Wunden (Ulzera, Druckulzera, Tumorwunden, diabetisches Fußsyndrom).

Anwendungshinweise

• Die Wunde mit physiologischer Kochsalzlösung oder gemäß ärztlicher Anweisung reinigen. Wählen Sie die Saugkompresso entsprechend der Wundgröße aus, sodass sie die Wundfläche um ca. 1-2 cm überlappt. Die Saugkompresso nicht zuschneiden.

• Nach den Spülungen der Wunde und vor dem Aufbringen der Saugkompresso darauf sorgen, dass der Bereich der Wunde mit Tüpfeln trockengetupft wird, damit die Saugkompresso nicht feucht ist.

Die Saugkompresso mit der hoffenden Seite auf der Wunde positionieren. Die Saugkompresso sollte die gesamte Größe der Wunde abdecken.

• Die Saugkompresso z. B. mit einer Peña-haut Fixierbinde oder einem anderen geeigneten Material fixieren oder bei Bedarf nach ärztlicher Anweisung komplett abdecken.

• Die Saugkompresso kann je nach Zustand der Wunde und geltendem klinischem Protokoll bis zu 5 Tage auf der Wunde verbleiben. Ein Verbandwechsel ist notwendig, wenn dieser klinisch angezeigt ist oder wenn Exsudat den Rand der Saugkompresso erreicht.

Kontraindikationen

Verwenden Sie Zetubit Plus Silicone nicht bei einer Überempfindlichkeit gegen einen der bestandteile.

Besondere Vorsichtshinweise

Die Saugkompresso kann nur gegenstellen werden.

• Vor der Behandlung schützen hellende Wunden massiv von einem Arzt eine klinische Diagnose erstellt werden. Die Behandlung mit Zetubit Plus Silicone kann eine Kausalthandlung der Wundheilungsfähigkeit nicht ersetzen. Wenn es klinische Anzeichen für eine Infektion gibt, muss diese Infektion mit einer geeigneten Behandlung kontrolliert werden, bevor diese Saugkompresso verwendet werden kann.

• In allen Fällen ist die klinische Vergleichsweise einzuhalten.

• Es sind keine Daten verfügbar, die die Anwendung dieser Saugkompresso bei sensitivesgewebe verhindern.

• Für die Behandlung von Wunden und Verletzungen, die nicht mit dem Patientenpopulation daher kommen, ist es nicht empfehlenswert, auf der Saugkompresso zu beruhen, z. B. bei Wunden an den Füßen.

Für Saugkompresso, die in Packungspacks aus Papier/Papier verpackt sind: Die Siegelhaft der Packung enthält Natursäurechloratex, das allergische Reaktionen auslösen kann.

Die Wiederverwendung eines für den Einlagengebrauch vorgesehenen Medienproduktes ist gefährlich. Die Weiterübertragung von ihm, um erneut zu verwenden, kann Ihre Integrität und Leistung deutlich beeinträchtigen. Weitere Informationen auf Anfrage.

Nebenwirkungen

Erhöhte Exsudatmenge, Makreration, verstärkter Schmerz, Anhaftungen der Saugkompresso an der Wunde, Juckreiz, Brennen, Ödem, mehrfache Urticaria, urticante Rauten, Blasen. Wenn diese Nebenwirkungen auftreten, ziehen Sie einen Arzt hinzu.

Meldung von Vorkommensfällen

Um das Risiko potentieller Infektionsfälle oder einer Unfallschwerhörigkeit zu minimieren, sollten Verantwortliche (Verordnung EU/2017/745 über Medizinprodukte) während der Verwendung oder infolge der Verwendung dieses Produktes ein schwereingeschossenes Vorkommen aufgetragen ist, muss dies dem Hersteller bzw. seinem Beauftragten und der nationalen Zuständigen Behörde gemeldet werden.

Produktionsurkunde

Zetubit Plus Silicone ist eine sterile dressing für die Behandlung von moderat bis hoch exsudierenden und chronischen Wunden. Die Silikonlage in Kontakt mit der Wunde ist so dicht, dass sie leichter ansetzen und leichter abziehen lässt. Die Verwendung ist auf die Behandlung von Wunden ausgerichtet, die nicht mit dem Hersteller bzw. seinem Beauftragten und der nationalen Zuständigen Behörde gemeldet werden.

Compositon

Zetubit Plus Silicone comprime un absorbant fondue à base de cellulose et de polyacrylate superabsorbant, permettant l'absorption et la rétention des exsudats. Il est recouvert d'une couche spéciale pour faciliter l'application du pansement et éviter le décollement de la peau. Le côté vert du pansement n'est pas utilisable pour la pose.

• Avant de poser le pansement, après l'enveloppement dans une pochette en papier/papier, il faut décoller les élastiques qui le tiennent et le poser sur la plaie.

Product description

Zetubit Plus Silicone ist eine sterile dressing für die treatment of moderately to highly exuding acute and chronic wounds. The silicone layer in contact with the wound allows easy application and almost painless, attraumatic removal. The absorbent pad absorbs and retains the exudate.

Composition

Zetubit Plus Silicone comprime un absorbant fondue made from cellulose and superabsorbant polycyclate for the absorption of exudates. On the wound side it is covered with a silicone layer which facilitates the application of the dressing and prevents its removal. The back of the dressing is made of green-colored polypropylene.

Properties and mode of action

Zetubit Plus Silicone abszorbiert und retinet es in der absorbent pad. The micro-adhesive silicone interface prevents the dressing from slipping and facilitates its application. The dressing changes are carried out attraumatically and almost painlessly.

Intended purpose

Zetubit Plus Silicone is a single use sterile superabsorbent dressing with a silicone

interface for long-term treatment of injured skin, acute and chronic wounds, with

moderate to high levels of exudate. It is used on adults only, by healthcare professionals in clinical or homecare environments and can be combined with local antiseptics, primary and secondary dressings and under compression.

Indication

Zetubit Plus Silicone is suitable for the treatment of wounds with moderate to high levels of exudate (traumatic wounds, burns, post-operative wounds) and chronic wounds (ulcers, pressure sores, tunic, tumors, diabetic feet).

Mode of application

• Clean the wound using a physiological solution or as instructed by a clinician.

• Select a suitable dressing size and make sure that the dressing overlaps the wound edge by at least 1-2 cm. Do not cut the dressing.

• Before applying the dressing after rinsing the wound, make sure that the area around the wound is dry/suave to ensure that the dressing adheres.

• Remove the protective sheet. Place the dressing with the adhesive side onto the wound, so that the green side is facing from the reverse side.

• Secure the dressing with a bandage or any other suitable fixation, or with compression bandages as instructed by a clinician.

• A dressing can remain on the wound up to 5 days, depending on the condition of the wound and the established clinical protocol. The dressing must be changed if clinically indicated or when exudate reaches the rim of the dressing.

Contraindications

No use Zetubit Plus Silicone in case of hypersensitivity to any of its components.

Special precautions

The wound dressing may not be cut to size.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

• To establish a wound healing impairment, treatment with Zetubit Plus Silicone cannot replace a causal treatment of the wound-healing impairment. If there are clinical signs of infection, the infection needs to be controlled with appropriate treatment before this dressing can be used.

Indication**Contraindications****Mode of application****Contraindications****Indication****Mode of application****Contraindications****Indication**

